

¹And as Jesus passed by, he saw a man which was blind from his birth.²And his disciples asked him, saying, Master, who did sin, this man, or his parents, that he was born blind?³Jesus answered, Neither hath this man sinned, nor his parents: but that the works of God should be made manifest in him.⁴I must work the works of him that sent me, while it is day: the night cometh, when no man can work.⁵As long as I am in the world, I am the light of the world.⁶When he had thus spoken, he spat on the ground, and made clay of the spittle, and he anointed the eyes of the blind man with the clay,⁷And said unto him, Go, wash in the pool of Siloam, (which is by interpretation, Sent.) He went his way therefore, and washed, and came seeing.⁸The neighbours therefore, and they which before had seen him that he was blind, said, Is not this he that sat and begged?⁹Some said, This is he: others said, He is like him: but he said, I am he.¹⁰Therefore said they unto him, How were thine eyes opened?¹¹He answered and said, A man that is called Jesus made clay, and anointed mine eyes, and said unto me, Go to the pool of Siloam, and wash: and I went and washed, and I received sight.¹²Then said they unto him, Where is he? He said, I know not.¹³They brought to the Pharisees him that aforetime was blind.¹⁴And it was the sabbath day when Jesus made the clay, and opened his eyes.¹⁵Then again the Pharisees also asked him how he had received his sight. He said unto them, He put clay upon mine eyes, and I washed, and do see.¹⁶Therefore said some of the

Jesus heilt einen Blindgeborenen

¹Und Jesus ging vorüber und sah einen Menschen, der blind geboren war.²Und seine Jünger fragten ihn und sprachen: Meister, wer hat gesündigt, dieser oder seine Eltern, dass er blind geboren ist?³Jesus antwortete: Weder dieser hat gesündigt noch seine Eltern, sondern dass die Werke Gottes offenbar werden an ihm.⁴Ich muss wirken die Werke dessen, der mich gesandt hat, solange es Tag ist; es kommt die Nacht, da niemand wirken kann.⁵Solange ich in der Welt bin, bin ich das Licht der Welt.

⁶Als er das gesagt hatte, spuckte er auf die Erde und machte einen Brei aus dem Speichel und schmierte den Brei auf die Augen des Blinden⁷und sprach zu ihm: Geh hin zum Teich Siloah — das heißt übersetzt: gesandt — und wasche dich! Da ging er hin und wusch sich und kam sehend zurück.

⁸Die Nachbarn aber und die ihn zuvor gesehen hatten, dass er ein Bettler war, sprachen: Ist dieser nicht der, der dasaß und bettelte?⁹Einige sprachen: Er ist's, andere aber: er ist ihm ähnlich. Er selbst aber sagte: Ich bin's.¹⁰Da sprachen sie zu ihm: Wie sind deine Augen aufgetan worden?¹¹Er antwortete und sprach: Der Mensch, der Jesus heißt, machte einen Brei und bestrich meine Augen und sprach: Gehe hin zu dem Teich Siloah und wasche dich! Ich ging hin und wusch mich und wurde sehend.¹²Da sprachen sie zu ihm: Wo ist er? Er sprach: Ich weiß nicht.

¹³Da führten sie ihn zu den Pharisäern, den, der zuvor blind gewesen war.¹⁴Es war aber Sabbat, als Jesus den Brei machte

Pharisees, This man is not of God, because he keepeth not the sabbath day. Others said, How can a man that is a sinner do such miracles? And there was a division among them.¹⁷ They say unto the blind man again, What sayest thou of him, that he hath opened thine eyes? He said, He is a prophet.¹⁸ But the Jews did not believe concerning him, that he had been blind, and received his sight, until they called the parents of him that had received his sight.¹⁹ And they asked them, saying, Is this your son, who ye say was born blind? how then doth he now see?²⁰ His parents answered them and said, We know that this is our son, and that he was born blind:²¹ But by what means he now seeth, we know not; or who hath opened his eyes, we know not: he is of age; ask him: he shall speak for himself.²² These words spake his parents, because they feared the Jews: for the Jews had agreed already, that if any man did confess that he was Christ, he should be put out of the synagogue.²³ Therefore said his parents, He is of age; ask him.²⁴ Then again called they the man that was blind, and said unto him, Give God the praise: we know that this man is a sinner.²⁵ He answered and said, Whether he be a sinner or no, I know not: one thing I know, that, whereas I was blind, now I see.²⁶ Then said they to him again, What did he to thee? how opened he thine eyes?²⁷ He answered them, I have told you already, and ye did not hear: wherefore would ye hear it again? will ye also be his disciples?²⁸ Then they reviled him, and said, Thou art his disciple; but we are Moses' disciples.²⁹ We know that God

und seine Augen öffnete.¹⁵ Da fragten ihn auch nochmals die Pharisäer, wie er sehend geworden wäre. Er aber sagte zu ihnen: Einen Brei legte er mir auf die Augen, und ich wusch mich und nun bin ich sehend.¹⁶ Da sprachen einige der Pharisäer: Der Mensch ist nicht von Gott, weil er den Sabbat nicht hält. Die andern aber sprachen: Wie kann ein sündiger Mensch solche Zeichen tun? Und es war Zwietracht unter ihnen.¹⁷ Sie sprachen wieder zu dem Blinden: Was sagst du von ihm, dass er deine Augen aufgetan hat? Er aber sprach: Er ist ein Prophet.¹⁸ Die Juden aber glaubten nicht von ihm, dass er blind gewesen und sehend geworden war, bis sie die Eltern dessen riefen, der sehend geworden war,¹⁹ und sie fragten sie und sprachen: Ist das euer Sohn, von dem ihr sagt, er sei blind geboren? Wieso ist er nun sehend?²⁰ Seine Eltern antworteten ihnen und sprachen: Wir wissen, dass dieser unser Sohn ist und dass er blind geboren ist;²¹ wie er aber nun sehend geworden ist, wissen wir nicht; oder wer ihm seine Augen aufgetan hat, wissen wir auch nicht. Er ist alt genug, fragt ihn, lasst ihn selbst für sich reden.²² Dies sagten seine Eltern; denn sie fürchteten sich vor den Juden. Denn die Juden hatten sich schon geeinigt, wenn jemand ihn als Christus bekenne, er aus der Synagoge ausgeschlossen würde.²³ Darum sprachen seine Eltern: er ist alt genug, fragt ihn selbst.

²⁴ Da riefen sie zum zweiten Mal den Mann, der blind gewesen war, und sprachen zu ihm: Gib Gott die Ehre! wir wissen, dass dieser Mensch ein Sünder ist.²⁵ Er

spake unto Moses: as for this fellow, we know not from whence he is.³⁰ The man answered and said unto them, Why herein is a marvellous thing, that ye know not from whence he is, and yet he hath opened mine eyes.³¹ Now we know that God heareth not sinners: but if any man be a worshipper of God, and doeth his will, him he heareth.³² Since the world began was it not heard that any man opened the eyes of one that was born blind.³³ If this man were not of God, he could do nothing.³⁴ They answered and said unto him, Thou wast altogether born in sins, and dost thou teach us? And they cast him out.³⁵ Jesus heard that they had cast him out; and when he had found him, he said unto him, Dost thou believe on the Son of God?³⁶ He answered and said, Who is he, Lord, that I might believe on him?³⁷ And Jesus said unto him, Thou hast both seen him, and it is he that talketh with thee.³⁸ And he said, Lord, I believe. And he worshipped him.³⁹ And Jesus said, For judgment I am come into this world, that they which see not might see; and that they which see might be made blind.⁴⁰ And some of the Pharisees which were with him heard these words, and said unto him, Are we blind also?⁴¹ Jesus said unto them, If ye were blind, ye should have no sin: but now ye say, We see; therefore your sin remaineth.

antwortete und sprach: Ist er ein Sünder? Das weiß ich nicht; eins weiß ich, dass ich blind war und nun sehend bin.²⁶ Da sprachen sie wieder zu ihm: Was hat er mit dir getan? Wie öffnete er deine Augen?²⁷ Er antwortete ihnen: Ich habe es euch bereits gesagt; habt ihr's nicht gehört? Wozu wollt ihr's nochmals hören? Wollt ihr auch seine Jünger werden?²⁸ Da fuhren sie ihn an und sprachen: Du bist sein Jünger; wir aber sind Moses Jünger.²⁹ Wir wissen, dass Gott mit Mose geredet hat; woher aber dieser ist, wissen wir nicht.³⁰ Der Mann antwortete und sprach zu ihnen: Das ist aber verwunderlich, dass ihr nicht wisst, woher er ist, und er hat meine Augen aufgetan.³¹ Wir wissen aber, dass Gott die Sünder nicht hört; sondern wenn jemand gottesfürchtig ist und seinen Willen tut, den hört er.³² Seit dem Bestehen der Welt hat man nicht gehört, dass jemand einem Blindgeborenen die Augen aufgetan hat.³³ Wäre dieser nicht von Gott, er könnte nichts tun.³⁴ Sie antworteten und sprachen zu ihm: Du bist ganz in Sünde geboren, und lehrst uns? Und sie stießen ihn hinaus.

³⁵ Jesus aber hörte, dass sie ihn ausgestoßen hatten. Und als er ihn fand, sprach er zu ihm: Glaubst du an den Sohn Gottes?³⁶ Er antwortete und sprach: Herr, wer ist's?, damit ich an ihn glaube.³⁷ Jesus sprach zu ihm: Du hast ihn gesehen, und der mit dir redet, der ist's.³⁸ Er aber sprach: HERR, ich glaube, und betete ihn an.

³⁹ Und Jesus sprach: Ich bin zum Gericht in diese Welt gekommen, damit die, die nicht

John 9

sehen, sehend werden, und die, die sehen, blind werden.⁴⁰ Das hörten einige der Pharisäer, die bei ihm waren, und sprachen zu ihm: Sind wir denn auch blind?⁴¹ Jesus sprach zu ihnen: Wärt ihr blind, so hättet ihr keine Sünde; weil ihr aber sprecht: Wir sind sehend, bleibt eure Sünde.